

(Read download) Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen: Ein Bestimmungsbuch

Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen: Ein Bestimmungsbuch

Von Peter Mertz

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #473334 in BcherVerffentlicht am: 2008-10-08Einband:
Taschenbuch480 Seiten | File size: 63.Mb

Von Peter Mertz : Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen: Ein Bestimmungsbuch before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen: Ein Bestimmungsbuch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pflanzenbuch fr bereits "Wissende" und mit SchwachstellenVon EvaDas Buch ist hinsichtlich der Lebensrume der Pflanzen gut, aber schlecht bei den einzelnen Pflanzenbeschreibungen. Die Photos zeigen die Pflanzen selten im Detail, die Beschreibungen sind schlecht. Giftpflanzen werden in einem grau hinterlegten Feld hervorgehoben, wenn

man meint alle, tuscht man aber - siehe Beispiel "Gewöhnlicher Seidelbast" auf Seite 120. Natürlich ist das Buch nur für "Wissende" geeignet, da es nicht nach Farben, auch nicht nach Pflanzenfamilien, sondern nach den Lebensräumen der Pflanzen sortiert ist. Als Krüterpädagogin habe ich damit kein Problem. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Einsteiger und Fortgeschrittene Von Landeruns.blogspot.de Mit dem Buch "Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen" konnte ich nun sehr viele Pflanzen, die mir hoch oben sowohl in den Deutschen als auch österreichischen und Schweizer Alpen in ihrer natürlichen Umgebung im Winde nickend "Gr Gott" sagen bestimmen. Dieses Buch ist perfekt für Einsteiger und Fortgeschrittene. Es ist viel mehr als ein reines Bestimmungsbuch. Zuerst verschafft es dem Leser einen Einblick in die Vielfalt der geologischen Eigenheiten der Alpen, denn Berg ist nicht gleich Berg. Und nur ein Berg macht noch lange keine Alpen. Dazu gehören die Bergwälder und die tiefen Täler, Flussläufe und Hochmoore, Staudenfluren und alpinen Rasen, wo die Senner(innen) mit ihren Tieren der Flora Jahr um Jahr ihren Stempel aufdrücken. Es gehören die höchsten Höhen dazu, zerklüftete Formationen mit extremen Bedingungen, denen so manche Pflanze in filigraner, zerbrechlicher Schönheit trotz der nur hier überleben kann. Das Buch lehrt zu beobachten, zu erkennen und innezuhalten, zu staunen und zu verstehen. Es lehrt die Lebensräume zu erkennen und die Zusammenhänge um die Höhenstufen zu begreifen. Anschließend werden die wichtigsten Arten im Verbund ihres Lebensraumes vorgestellt (z.B. Wälder, Krummholz, Urwiesen, Feuchtwiesen usw.) Das erfolgt klassisch mit einem Bild und beschreibendem Text, der sich auf das Wesentliche beschränkt, doch trotzdem noch Platz für etwas Wissenswertes lässt. Als Beispiel sei das Federmoos angeführt, Zitat: "...früher gerne zum Modellbau und zum Ausschmücken von Krippen verwendet. Es wurde 1753 von Linné erstmals beschrieben." Die Bilder sind meist detailliert genug, um eine allgemeine Vorortbestimmung durchzuführen. Freilich können auf 480 Seiten nicht alle Pflanzen vorstellbar werden, die Wichtigsten aber finden sich hier. Am Ende jedes Kapitels werden zwei Reiseziele vorgestellt und einige Wanderungen vorgeschlagen. Das Buch ist jedem Bergwanderer ans Herz zu legen, man muss es einfach mögen und immer wieder studieren. Was Silikatschneebden sind, wie viele unterschiedlichen Enzian es gibt, was Rehtierflechten in den Alpen suchen und wo der kleinste Baum der Welt wächst - das und noch viel mehr steht in diesem wunderbaren Buch. Das Glossar beschließt es mit der Erklärung der Fachbegriffe. Danke für dieses schöne Buch. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut empfehlenswert Von Thomas Burri Einziger Negativpunkt zuerst: Das Buch ist etwas Ostalpenlastig. Sonst kann man das Buch absolut empfehlen. Zielpublikum ist eher der etwas fortgeschrittene Laie, der sich nicht nur für das reine Pflanzenbestimmen sondern auch für Vegetationsgesellschaften und größere Zusammenhänge interessiert. Mit diesem Buch kriegt man sehr viel für sein Geld. Schön wäre es gewesen, wenn der Autor von der alpinen und montanen Zone auch bis in die kolline Zone runtergestiegen wäre. Aber vielleicht gibt es ja auch bald ein zusätzliches Buch dazu?

Kurzbeschreibung Die Wanderung führt den Bach entlang, durch einen Bergmischwald, über eine alpine Rasenfläche bis hoch in die Felsen. Wir durchqueren dabei verschiedene botanische Lebensräume, in denen sich die einen Pflanzen wohl fühlen und gedeihen, während sie für andere Arten völlig ungeeignet sind. Alpenpflanzen in ihren Lebensräumen bietet einen ungewöhnlichen Einstieg in die Welt der Pflanzen - wir lernen die Landschaft lesen, die botanischen Lebensräume kennen und haben damit einen neuen Bestimmungsschlüssel für die einzelnen Arten in der Hand. Nach einer Einführung in die Geologie und Vegetation des Alpenraumes stellt der Autor 19 wichtige Lebensräume mit mehr als 400 Alpenpflanzen vor. Dieses Buch ist eine einzigartige Schule des Sehens und für alle Pflanzenfreunde und Einsteiger in die Welt der Botanik ein unentbehrlicher Begleiter auf ihren Erkundungstouren durch die Alpenregionen Mitteleuropas.